

Ein Lieblingsstück aus meiner Weihnachtssammlung (2): Der Weihnachts-Sonderpostflug 1933 der KLM

Auch ich möchte dem Aufruf unseres Rundbrief-Redakteurs im Juli-Heft folgen und ein Lieblingsstück aus meiner Sammlung vorstellen. Für mich ist es ein seltener Bedarfsbeleg, der auch heute noch bei bestimmten Sammlern Interesse weckt.

Der Luftpostbrief von Den Haag nach Klaten/Indonesien war vorgesehen für den geplanten Weihnachts-Sonderflug 1933 mit der KLM-„Zilvermeeuw“ (Silbermöwe) von Amsterdam nach Batavia.

Die KLM wollte mit der neuen Fokker F.XX, genannt Zilvermeeuw, eine besonders schnelle Extra-Luftpostfluglinie für die Weihnachts- und Neujahrspost nach Niederländisch Indien einrichten. Mit 250 km/h war die Maschine schneller als die herkömmliche „Pelikaan“ (195 km/h). KLM hatte für diesen Flug sogar Weihnachtspost-Briefpapier und einen Sonderstempel vorbereitet.

Doch wegen Triebwerksproblemen beim Start am 18. Dezember 1933 fiel die Zilvermeeuw aus und musste kurzfristig durch die bewährte Fokker F-XVIII „Pelikaan“ ersetzt werden.

Die Flugroute verlief von Amsterdam über Marseille, Athen, Kairo, Bagdad, Karachi, Bangkok und Singapur nach Batavia (Tjililitan); Ankunft am 22. Dezember 1933 nach 100 Stunden und 44 Minuten Flugzeit (davon 74 Stunden in der Luft).

Der Rückflug erfolgte am 27. Dezember, Ankunft am 30. Dezember in Amsterdam, wo am Flughafen Schiphol die Besatzung mit dem Orden „Oranje-Nassau“ ausgezeichnet wurde. Das nationale Medienecho war groß.

Der Flug stärkte das Vertrauen in den Luftpost-Verkehr, reduzierte die Lieferzeiten drastisch (von Wochen auf vier Tage) und trug wesentlich zur Popularität der KLM bei.

Der Weihnachtsflug 1933 war ursprünglich als Speed-Demonstration mit der neuen Zilvermeeuw gedacht, scheiterte jedoch an einem Motordefekt. Der rekordverdächtige Posttransport mit der alten Pelikaan in nur vier Tagen war ein großartiger PR-Erfolg, der die Luftpostfähigkeiten der KLM spektakulär unter Beweis stellte.



In Den Haag aufgegebener Brief nach Klaten, Insel Java (bis 1949 Niederländisch-Indien, heute Indonesien), befördert mit dem KLM-Weihnachts-Sonderflug Amsterdam - Batavia am 18. Dezember 1933, rückseitiger Ankunftsstempel Klaten vom 23.12.1933; Frankatur mit der 5c-Sondermarke „Voor het kind 1933“ (Motiv: Kind mit Dreikönigsstern, MiNr. 269 A) und der nur für bestimmte Sonderflüge gültigen Flugpostmarke 1933 (MiNr. 267) mit pinkem Flugbestätigungsstempel vom 18. Dez.

Wolfgang Heinz